

Firmenporträt forum anders reisen e.V. Unternehmensverband für nachhaltigen Tourismus

Der Verband

Das forum anders reisen ist ein Unternehmens- und Wirtschaftsverband kleiner und mittelständischer Reiseveranstalter. Der Verband fördert einen sanften, auf Nachhaltigkeit aufgebauten Tourismus. Dazu haben sich die Mitglieder in einem umfangreichen Kriterienkatalog verpflichtet, dessen Einhaltung durch einen CSR-Prozess überprüft wird. Der als eingetragener Verein (e.V.) organisierte Dachverband wurde 1998 von zwölf Reiseveranstaltern gegründet und hat inzwischen ca. 135 Mitglieder.

Leitbild

Die Mitglieder des forum anders reisen streben eine Tourismusform an, die langfristig ökologisch tragbar, wirtschaftlich machbar sowie ethisch und sozial gerecht für ortsansässige Gemeinschaften sein soll (nachhaltiger Tourismus). Konkret bedeutet dies, dass Nachhaltigkeit eine wesentliche Vorgabe für die Angebote unserer Veranstalter ist. Sie entwickeln nachweislich umweltschonende und sozialverträgliche Reisen von besonderer Qualität, die auch wirtschaftlich realisierbar sind. Sie achten die Menschenrechte und setzen sich insbesondere für den Schutz von Kindern vor sexueller und wirtschaftlicher Ausbeutung im Tourismus ein.

Kriterienkatalog

Die Mitglieder des forum anders reisen verpflichten sich zur Einhaltung eines umfassenden Kriterienkatalogs für umwelt- und sozialverträgliches Reisen. Ökonomische Kriterien stellen z.B. sicher, dass möglichst viel Geld im Reiseland selbst verbleibt. Konkret heißt das, landestypische familien- oder inhabergeführte Unterkünfte werden bevorzugt. Weitere Kriterien sind hinsichtlich sozialer Aspekte definiert. Dazu gehört der Respekt gegenüber der Gesellschaft, Kultur und den Bedürfnissen der einheimischen Bevölkerung im Reiseland. In der Umsetzung bedeutet dies z.B., dass Kulturvermittler die Gruppe betreuen und Einheimische weitgehend in die touristischen Prozesse einbezogen werden. Wichtiges ökologisches Kriterium ist u. a. eine möglichst umweltschonende Anreise. Dies bedeutet, dass keine Flüge unter 800 km Entfernung angeboten werden. Bei Reisen mit einer Flugdistanz zwischen 800-3.800 km muss der Aufenthalt mindestens eine Woche, bei Flügen über 3.800 km mindestens zwei Wochen betragen.

Corporate Social Responsibility (CSR) im Tourismus

Wegweisend in der Reisebranche ist das CSR-Berichtswesen: Gemeinsam mit der Kontaktstelle für Umwelt & Entwicklung e.V. (KATE) hat das forum anders reisen einen einheitlichen und verbindlichen CSR-Prozess für alle Mitglieder entwickelt und eingeführt. CSR steht für Corporate Social Responsibility und bezeichnet den Beitrag von Unternehmen zu einer nachhaltigen Entwicklung. Mit Hilfe dieses CSR-Prozesses werden alle Unternehmensbereiche auf deren Nachhaltigkeit hin geprüft. Das reicht vom Papierverbrauch im Büro bis zur Unterkunft im Reiseland. Somit ist es erstmals möglich, die Nachhaltigkeit einzelner Unternehmen im Tourismus zu prüfen und zu messen. Die CSR-Berichte geben wahrheitsgetreu Aufschluss über Stärken und Schwächen der Veranstalter und fördern damit auch eine kontinuierliche Verbesserung der Nachhaltigkeitsleistung eines Unternehmens. Sie werden von einem unabhängigen Zertifizierungsrat geprüft. Erreicht der Veranstalter dabei alle festgesetzten Werte, erhält er ein Zertifikat.

Das Reiseangebot der Veranstalter des forum anders reisen

Reiseangebote der Mitglieder des forum anders reisen stehen für eine besondere Qualität in vielerlei Hinsicht. Bei der Planung und Durchführung berücksichtigen sie umweltverträgliche und sozialverantwortliche Aspekte. Darüber hinaus zeichnen sich die Reisen durch einen hohen Erlebnis- und Erholungswert aus. Der Kriterienkatalog fördert dies stark: Zum Beispiel durch die langsame Fortbewegung vor Ort, kleine Reisegruppen, die Einbindung öffentlicher Verkehrsmittel, eine landes- oder regionstypische Verpflegung und Unterbringung in Familienbetrieben. Der Reisende lernt andere Menschen und sich selbst besser kennen. Er kann sich persönlich entfalten, indem er angeregt wird, Verantwortung zu übernehmen und selbst aktiv zu werden.

Produkte des forum anders reisen

Reiseperlen

Rund 50 Veranstalter beteiligen sich mit ca. 150 nachhaltigen Reiseideen in die ganze Welt am Gemeinschaftskatalog des forum anders reisen. Das seit 2006 jährlich neu aufgelegte Produkt hat einen besonderen Stellenwert in der Reisebranche, da es ausschließlich umwelt- und sozialverträgliche Reisen anbietet. Darüber hinaus stammt das vielseitige Angebot von kleinen, spezialisierten Reiseveranstaltern, die echte Kenner ihrer Regionen sind.

www.forumandersreisen.de

Auf der Internetplattform des Verbands präsentieren die meisten Mitglieder ihre Reiseprodukte. Die Reisen sind online buchbar oder können dort angefragt werden. Das Portal bietet zusätzlich viele Hintergrundinformationen zum Verband, zum nachhaltigen Reisen, Kundenreiseberichte sowie eine Jobbörse.

Gemeinschafts-Messestand des forum anders reisen

Der Verband und seine Mitglieder präsentieren sich mit einem Gemeinschafts-Messestand auf über zehn deutschen Tourismus-Messen jährlich. Das Besondere daran: Innerhalb des Standes des forum anders reisen können die Veranstalter ihren Kundenauftritt von der reinen Katalogauslage bis hin zur eigenen Standfläche wählen. Damit berücksichtigt der Verband die unterschiedlichen Möglichkeiten seiner kleinen, mittelständischen bis großen Mitglieds-Unternehmen.

Auszug Projekte des forum anders reisen



atmosfair – klimabewusst reisen

Die Klimaschutzinitiative wurde gemeinsam von forum anders reisen und Germanwatch gegründet. Die Motivation für das forum anders reisen war dabei, dem Reisegast die Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima zu verdeutlichen und eine Möglichkeit zu schaffen, diesen Klimaschaden zu begrenzen. Durch atmosfair können sich Flugreisende über die Folgen ihres Handelns informieren und die Verantwortung dafür übernehmen, indem sie freiwillig für die von ihnen verursachten Klimagase einen Kompensationsbeitrag bezahlen. Der Preis für ein atmosfair-Ticket hängt dabei von der jeweiligen Flugdistanz ab, welche unter www.atmosfair.de berechnet werden kann. Das Geld fließt in verschiedene Klimaschutzprojekte in Entwicklungsländern. Alle Projekte werden nach den aktuell strengsten Kriterien (CDM Gold Standard) ausgewählt.